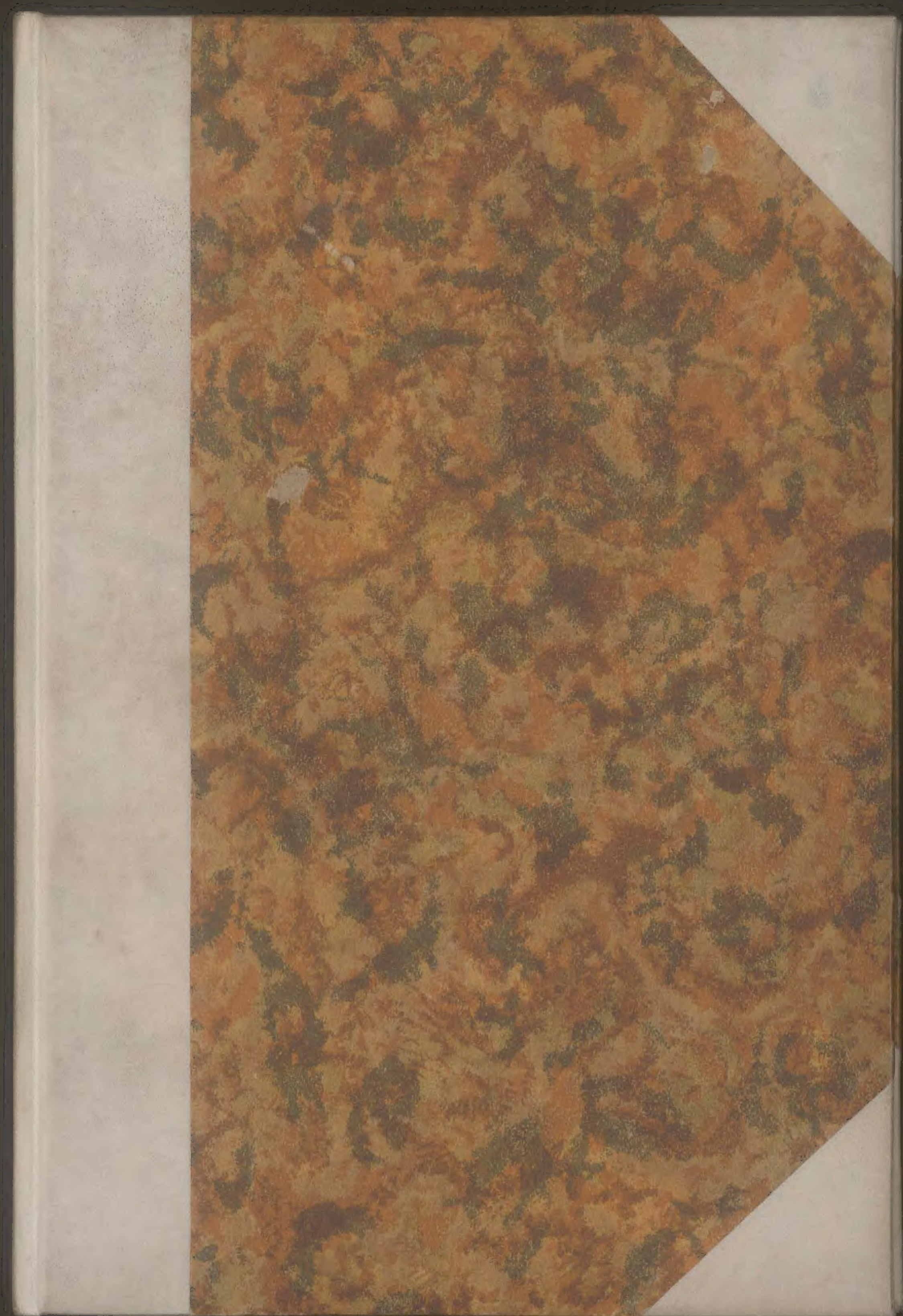




Schreiber 5046 = Birkenmajer-Ameisenowa 49

Pꝛactica Crakysch Jacobi Randersackers Mayster und Doctoꝛ in der ertzeney.



.M.cccc.lxxxviij.

Der oberste w[illegible]ckman erschaffer der we[illegible]
zymmerer der hymel/ vñ schöpffer aller creaturen/ der durch
sein weyßhait hymel vñ erden gegrunfestet/ vñ am hymel ge-
schaffen hat clare stern/ zů bezeückmuß anderung der zeyt/ vñ
dʼ da ordnet vñ regyrt alle ding/ yrdische vñ hymelische durch
sein ewige vnaußsprechliche weyßhait/ der hat auch alle ding
[illegible]n ordnũg/ vñ ge[illegible]yße ampt verschlossen/ Auff das ein yedes
[illegible]ehalt sein wirckũ[illegible]/ damit a[illegible]h er das yhen das er weste auff
erdtri[illegible] künftig sein/ durch wunderbarlich bezaygung des ge
stirns/ dem er hat c[illegible]fft geben in die yrdischen ding zewircken
vñ sie nach ordnung dʼ zeyt zůbewegen vʼkündet Itzund durch
erscheynung newes gestyrns/ alles gut merend/ byßweylen
durch vinsternuß der hymelischen licht Sonnen vñ monden/
den er den öbern gewalt vber die ding die auff erden bekõmen
gegeben hat/ die frucht der erden mynderend Sich also gütig
vñ genedig/ auch gewaltig vñ gerecht erzaygent/ der selb gütig
got der den mẽschen nach seynem pyldnuß erschaffen/ damit
e[illegible] im sein glori kunt machet/ dʼ hat im auch sein vernufft durch
eröffnung der lawffte des gestyrns erleüchtet/ vnd kunftiger
ding die er durch sein götlich fursehung gewolt hat mit dʼ zeyt
offenbar werden So vil menschlicher plödickeit zewissen nutz
vñbegreyflich were/ nit vnwissend lassen wöllñ/ damit er mẽ
schlich geschlecht/ das er von anbegynne geliebt hat/ herwidʼ-
umb zů seyner lieb tet verbynden Die weyl wir nun im Euan-
geli gelert werden/ das liecht nicht vnder die metzen zůsturtzen
vñ zůuerhelen Hab ich furgenomen zů lobe des almechtigen/
vñ schöpffers der stern/ das yhen/ das sich auß einfluß des ge
styrns dises eingeende .xviij. iar eraygñ wirt/ so vil mir durch
genad des almechtigen vñ der hochgerůbten künst Astrologei
zewissen vʼlichen ist/ zů furdnuß vñ auffnemen gemeynes nutz
zů eröffnen Eynen yeden dʼ das yhen/ das durch mein sorgfelti
ckait zů ere gottes vñ öffung gemeyns nutz furgetragen lesen
wirt/ bytend/ mein gehabte můhe nicht zůuertadeln/ als ob ich
mir ere gesucht het/ der er mir myßgonnet Sundern zůachten

Das newndt Capitel von Ritteꝛñ reyſigen

leuten/herfurern/ſöldnern/wůntertzten/goltſch[illegible]ydñ/vñ von allen die mit fewer vmb gen/vñ auch von allen den menſchen die von natur rote farb lieb haben/Die ſelbigen in dem lentzen wol ſich haben werden/vnnd ſich zů mechtigen herren thun/vñ werden ſich auch in groſſe geſchefft tegeben/die ſelbige zů thun vnd doch ſie ſich mit vnkeůſchen wercken vberladen vñ beflecken werden/In dem ſummer groſſen fleyß ſie a[illegible] keůſcheyt legen werden/dardurch ſie auch werden ver[illegible]chtet/darũb in auch forch[illegible] trawrigkeyt vñ arbeyt erwachſſen [illegible]irt/In dem herbſt ſye ſich zů iren freůnden werden halte[illegible] des ſie auch nutz haben werden/In dē winter werden ſie [illegible] vnter in ſelber zů vneynigkait reytzen/vñ auch wider ire [illegible]erſt[illegible]n gedencken zů hendeln/vñ vil auß in werde[illegible] auch mãcherley tötliche krãckheyt entpfynden/vñ ď ſelbigen ein teyl ſter[illegible]ñ werdē

Das zehendt capitel võ den mayſter[illegible] ď frey

en künſten/Studēten/mathematicis/Alchimyſtñ/ſternſehern Schreybern/vnd von den menſchen die do von natur grawe farb lieben/Die ſelben in dē lentzen nicht ſere gůtlich ſein werden/vnh ſich in geſchefft e geben/dardurch ſie ſich vneynigen werden/vñ der ſelbigen ding auch nicht groſſen gewin habñ In den ſummer zů frö[illegible]igkeyt geneygt/mit vngetrewheyt vñ betriglickayt vermiſcht/In dem herbſt werden ſie ſich geben zůleſen in Bůchern/vñ ſcharpf[illegible] vnufft gebrauchen vñ etlich auß in ď alchimey vnredlichen gebrauchen werden/dardurch ſie auch [illegible] werden ſeyn In dem wi[illegible]r werden ſie fleyß haben zů thun gute werck/die do zů dinſt gottes gehören.

Die eylffte teylung von frawen/iůckfrawen

ſyngern/vñ alle ſeytēſpyler Maler vñ alle die võ natur grůne farb lieben/Dyſen iſt das erſt teyl dyß iars glůckſelig/vnd ſie auch zů guten wercken zůthun geneygt werden ſein/Im ſummer des gleychen/vñ ſie ſich mit guter frölicher geſelſchafften werden v̈miſchen/darauß in auch zů zeytñ ſchadñ entſpringt

In dem herbſt auch des ſelben gleychen/vn̄ die frawen in iren geburten mer beſchwert werden/In dem winter werdn̄ ſie gemeynlichen mit widerwertigkeyt vn̄ veyntſchafften gepeyniget/vnd zů vnkeůſcheyten werden geneygt.

Das zwelffte Capitel von den kauflewten.

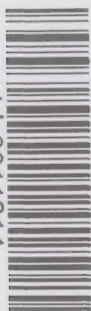
Die kauflewte ader handtyrunger in dem lentzen werden ſein vn glückſelig/ darūb ſie ſich vor gefenckınuß hůtten ſöllen/ In dem ſummer werden ſie mit gutem glůck handeln/ vn̄ wol beſteen/des ſie auch mit freůdn̄ werden gebrauchn̄ In dē herbſt werden ſie auch glůck vnd gewin haben/ vnd ſich ſulches mit iren freunden frewen/ In dem winter werden ſie ſich d̄ gayſtlickayt [illegible] werffen/vn̄ etlich auß in walfart zů thun/kyrchen vn̄ heylige ſteet zůbeſuchn̄ gedēcken/darzů ſie luſt vn̄ freůd haben werden.

Die dreyzehēde teylung von den Munchn̄

geyſtlichn̄/vn̄ alten lewten/von melancolicis/vn̄ auch vō den die do ſchwartze farb von natur lieben/die werden in dē lentzen vnglůcklichen ſein/vn̄ gebrechlichen in iren wercken/vn̄ werden ſich doch in irem gemůt erheben hoffertlichen/ vn̄ betryglichen werden in iren hendeln/In dē ſummer wirt ir leben mit telmeſſyg/doch werden ſie ſtetz fellig ſein gelt zůſammeln/In dem herbſt werden ſie eynen beqwemen ſtandt haben/darinn ſie begyrlickait zů vnkeůſchen wercken haben werden/daruon in auch widerwertigkeyt zůkūmen wirt/Der ſelbigen gleychn̄ ſie ſich auch halten werden in dem winter.

Das vierzeh[illegible]de Capitel von de[illegible]gemeynen

volck/ſchyflewten/viſchern/vnd botten/ In dem erſtēteyl dyß iars werden ſie ſich wirtſchafften vnterwerffen/vn̄ doch werden ſie one widerwertigkeyt vn̄ falſcheyt ſulches nicht verbrengen/In dē ſummer werden verworffen/vn̄ vnglůcklichn̄ ſein/dann etliche auß in mit tötlicher kranckheyten beſchwert werden/daruon eyn tayls ſterben/ In dē herbſt werden ſie lyſtig vnd rumōriſch/vn̄ vil beqwemer werck vn̄ blutuergyeſ-


Biblioteka Jagiellońska
stdr0011314

